

Uta-Luisa Sommer
Dr. med.

Retrospektive Auswertung der angiographischen und klinischen Daten nach endovaskulärer Behandlung von Patienten mit zerebralen Aneurysmen

Fach: Radiologie
Doktorvater: Prof. Dr. med. Stefan Rohde

Im Mittelpunkt der Arbeit stand eine retrospektive Auswertung angiographischer und klinischer Ergebnisse nach endovaskulärer Behandlung von 100 konsekutiven Patienten mit 105 zerebralen Aneurysmen, die im Zeitraum Mai 2013 bis September 2015 am Klinikum Dortmund behandelt wurden. Ziel war es zu untersuchen, wie die Qualität der Neuroradiologie des Klinikums im Vergleich zu anderen neurovaskulären Zentren einzuordnen ist. Die aktuelle Literatur wurde dabei berücksichtigt.

In die Studie einbezogen wurden Patienten mit Subarachnoidalblutung und asymptomatische Patienten mit zerebralem Aneurysmen.

Bei den endovaskulären Verfahren wurden das einfache Coiling, das ballonassistierte Coiling, das stentassistierte Coiling und die Implantation des Flow Diverters angewandt.

Ausgewertet wurden der initiale Zustand der Patienten, die Aneurysmamerkmale, der postinterventionelle Okkusionsgrad des Aneurysmas, das klinische Outcome der Patienten und das Langzeitergebnis der Aneurysmaokklusion.

Alle Aneurysmen konnten initial erfolgreich verschlossen werden, die besten Langzeitergebnisse wurden durch das stentassistierte Coiling und den Flow Diverter erzielt, insbesondere bei elektiven Patienten und breithalsigen Aneurysmen.

An Komplikationen sind am häufigsten Thromboembolien aufgetreten, welche sich bei elektiven Patienten nicht auf das klinische Outcome auswirkten, wohingegen Patienten mit symptomatischen Aneurysmen Beeinträchtigungen zeigten, die jedoch in großem Ausmaß durch die Aneurysmaruptur selbst bedingt waren.

Verglichen mit dem operativen Clipping (ISAT-Studie) haben endovaskuläre Verfahren eine zunehmend große Bedeutung bei der Behandlung von symptomatischen und asymptomatischen Aneurysmen.

Insgesamt zeigte sich, dass am Klinikum Dortmund verglichen mit der Literatur ähnlich gute Ergebnisse erzielt wurden.